



fuhv
afuh



Freiburger Unihockey-Verband

Association fribourgeoise de unihockey

**Protokoll der 13. ordentlichen Generalversammlung des FUHV
vom Mittwoch, 21. April 2004
Restaurant Cheval Blanc, Bulle**

Der Präsident, Markus Lehmann eröffnet mit etwas Verspätung um 19.40 Uhr die Generalversammlung.

Nach der Präsenzkontrolle sind 21 von 27 Vereinen anwesend, welche über je eine Stimme verfügen.

Unentschuldig fehlen UHC Villars-sur-Glâne Flyers, UHC Cressier-Cloros, TSV Rechthalten Le Looping d'Autigny-Chenens, UHC West Boys Fribourg sowie Plasselb Goattailers.

Aufgrund der Traktandenliste gemäss Einladung wird wie folgt verhandelt:

a) Wahl der Stimmezähler und des Protokollführers

Als Stimmezähler werden Nadine Durot und Yvan Cuennet gewählt, als Protokollführerin wird Anita Fasel gewählt.

b) Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Auf die Vorlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung wird verzichtet. Das Protokoll der 12. Generalversammlung wird einstimmig genehmigt.

c) Abnahme des Jahresberichtes

Der Präsident verliest den Jahresbericht 2003/2004 wobei folgende Punkte erwähnt werden:

Der Freiburger Cup 2002/2003 fand an zwei Tagen in Düdingen statt. Dem UHT Düdingen gebührt ein grosser Dank, da jedes Jahr mühsam nach einem Organisator gesucht werden muss, obwohl sich der FUHV in finanzieller Hinsicht grosse Unterstützung leistet.

Die Finalspiele des Freiburger Cup 2003/2004 wird vom UHC Gruyère organisiert und findet am 15. und 16. Mai 2004 statt. Auch diesem Verein gebührt ein grosser Dank für dessen Engagement.

Erstmals wurde ein Vorstandessen organisiert, welches im brennenden Herzen in Rechthalten stattfand.

Der Vorstand ist offen für Vorschläge, mit welchen Aufgaben der FUHV zusätzlich betraut werden könnte.

Der Bericht wird durch Akklamation gutgeheissen.

d) Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes 2003/2004

Der Kassier, Frédéric Cudré-Mauroux erläutert die Jahresrechnung 2003/2004.

Die Jahresrechnung schliesst bei Einnahmen von CHF 10'184.85 und Ausgaben von CHF 4'770.40 mit einem Gewinn von CHF 5'414.45 ab.

Die Bilanz weist Aktiven von CHF 19'204.15 und Schulden von CHF 13'789.70 aus. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 11'183.70.

Christelle Ambrosini-Cuennet vertritt die Revisoren und verliest den Revisorenbericht 2003/2004.

Auf Antrag der Revisoren wird die Jahresrechnung durch die Generalversammlung genehmigt.

e) Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Jahresbeitrag wird unverändert auf CHF 50.00 pro Verein festgesetzt.

f) Genehmigung des Budget 2003/2004

Das Budget 2004/2005 wird von Frédéric Cudré-Mauroux erläutert.

Im Vereinsjahr 2004/2005 werden Einnahmen von CHF 6'100.00 und Ausgaben von CHF 4'710.00, somit einen Überschuss von CHF 1'390.00 budgetiert.

Das Budget 2004/2005 wird durch die Generalversammlung einstimmig genehmigt.

g) Wahl der Vorstandsmitglieder

Da die Vorstandsmitglieder für zwei Jahre gewählt werden, findet dieses Jahr keine Wahlen statt.

h) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Ersatzrevisors

Didier Papaux und Daniel Stulz sind noch für ein Jahr gewählt.

Als neuer Ersatzrevisor wird Pascal Aeby gewählt.

Die bisherige Revisorin Christelle Ambrosini-Cuennet wird infolge Ablauf der Amtsdauer von zwei Jahren mit einem Blumenstraus und dem Dank für die geleistete Arbeit verabschiedet.

i) Beschlussfassung über Anträge

Der Versammlung liegen keine weiteren Beschlussfassungen und Anträge vor.

j) Statutenänderungen

Es wurden keine Statutenänderungen vorgenommen.

k) Bestimmung des nächsten GV-Tagungsortes

Der UHC Treyvaux Gladiators erklärt sich bereit, die nächste Generalversammlung auszutragen.

l) Diverses

Die Vereine UHC Villars-sur-Glâne Flyers, Floorball Fribourg und der UHC Gambach Villars-sur-Glâne und der UHC Moineaux Belfaux-Courtepin werden ab nächster Saison unter dem gemeinsamen Namen UHC Saane Fribourg auftreten.

Freiburger Cup 2003/2004

Jedes Jahr gibt es Probleme beim Stellen der Schiedsrichter und dem Einhalten der Anmeldefristen für den Freiburger-Cup. Da dem organisierenden Verein jedoch ein Gewinn zugesichert wird, kann nicht auf die zu spät angemeldeten Vereine verzichtet werden. Die Schiedsrichter erhalten pro Kleinfeldspiel eine Entschädigung von CHF 70.00 und pro Grossfeldspiel CHF 90.00. Durch diese Entschädigung soll dem Schiedsrichterproblem entgegengewirkt werden.

Das Finalspiel wird vom UHC Gruyère organisiert und findet am 15. und 16. Mai 2004 statt. Besten Dank für die Organisation.

Die Zeitschrift La Liberté zeigt wenig Interesse an der Freiburger Unihockey-Szene. Der FUHV bemüht sich, um mehr Medienpräsenz in der La Liberté.

Frédéric Cudré-Mauroux verteilt nach der Generalversammlung die Subventionen 2003/2004 an die Vereine. Die erhaltene Subvention betrug CHF 9'080.00, davon werden CHF 8'034.00 gemäss Schlüssel verteilt.

Neuigkeiten

Der neue Ball wurde nun vom Schweizerischen Unihockey-Verband offiziell freigegeben. Zudem wird ab nächster Saison ein Versuch gestartet, auch Spiele der Junioren B auf dem Grossfeld auszutragen.

Dieses Jahr wird die WM der Herren in der Schweiz ausgetragen und findet in Zürich statt.

In Zukunft werden die Reglemente des Sport-Totos geändert: Jeder Verband bezahlt CHF 2'000.00 als Grundgebühr und zusätzlich CHF 10.00 pro Spieler. Subventionen werden neu ab einem **kumulierten** Betrag von CHF 1'000.00 pro Saison gewährt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schliesst der Präsident die Generalversammlung um 21.00 Uhr.

Anschliessend an die Versammlung werden die Subventionen verteilt.

Düdingen, 12. Mai 2004

Die Protokollführerin

Anita Fasel